

	<p>Objekt: Mokkakanne aus dem Mokkaservice 558 (schwarz)</p> <p>Museum: Museum Utopie und Alltag. Alltagskultur und Kunst aus der DDR Erich-Weinert-Allee 3 15890 Eisenhüttenstadt 03364 - 417355 museum@utopieundalltag.de</p> <p>Sammlung: Design aus der DDR</p> <p>Inventarnummer: V 6</p>
--	--

Beschreibung

Die Schnaupe der schlanken Mokkakanne beginnt im unteren Drittel der Wandung und führt in einer weichen S-Kurve bis zum oberen Rand der Kanne. In der oberen Hälfte der Kanne setzt der Griff an, der schlicht und nahezu rechtwinklig, mit abgerundeten Ecken, gestaltet ist. Der Deckel schließt flach mit der Kanne ab, so dass von der Seite aus betrachtet nur der pilzförmige Knauf zu sehen ist.

Die weiteren Teile des Service sind im Bestand unter den Inv.Nrn. V 7, V 8 und V 10 vorhanden.

Hedwig Bollhagen bot das Mokkaservice 558 in verschiedenen farblichen Ausführungen an, neben der hier zu sehenden monochromen schwarzglänzenden auch in einer phantastisch dekorierten hellen Version (vgl. 5069/00-DDR).

Hedwig Bollhagens monochromes Mokkaservice wurde zu einem Auslöser einer erneuten Formalismusdebatte. Bei einem Besuch der Abteilung für Angewandte Kunst auf der V. Deutschen Kunstausstellung in Dresden 1962 äußerte sich Walter Ulbricht negativ über solcherlei Produkte. Im „Neuen Deutschland“ wurde dies breit aufgegriffen, wobei auch die ebenfalls ausgestellten stabförmigen weißen Porzellanvasen von Hubert Petras wegen ihrer angeblich verarmten unkünstlerischen Formensprache angeprangert wurden (vgl. 3020/11-DDR).

Grunddaten

Material/Technik:

Keramik

Maße:

ø 7,5 cm, h 7,5cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Ab 1961
	wer	HB-Werkstätten für Keramik
	wo	Marwitz
Form entworfen	wann	
	wer	Hedwig Bollhagen (1907-2001)
	wo	

Schlagworte

- DDR-Design
- DDR-Produkt
- Essgeschirr
- Hausrat
- Kaffeekultur
- Kanne
- Keramik
- Mokkaanne
- Service (Geschirr)

Literatur

- Heinz Köster (1996): Schmerzliche Ankunft in der Moderne. Köln/Weimar/Wien, S. 96-103
- Hirdina, Heinz (1988): Gestalten für die Serie. Design in der DDR 1949-1985. Dresden
- Höhne, Günter (2008): Das große Lexikon. DDR-Design. Köln
- Karl Heinz Hagen (1962): Hinter dem Leben zurück. Bemerkungen zur „Industriellen Formgestaltung“ auf der V. Deutschen Kunstausstellung. Ost-Berlin, S. 96-103